Objekt:	Philippopolis
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18248614

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.
Vorderseite: Drapierte Büste der Crispina in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Artemis steht l., mit der r. Hand greift sie nach einem Pfeil im Köcher auf ihrem Rücken. In der l. Hand hält sie einen Bogen. Apollon steht r. mit Köcher nach l. gewandt. In seinen Händen hält er einen Bogen. Zwischen beiden ein flammender Altar.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.92 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	180-182 n. Chr.
	wer	
	wo	Plovdiv
Besessen	wann	
	wer	A. Mladejovsky
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Bruttia Crispina (164-193)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Suellius Marcianus
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Suellius Marcianus
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- I. Varbanov, Greek Imperial Coins III (2007) Nr. 1126..